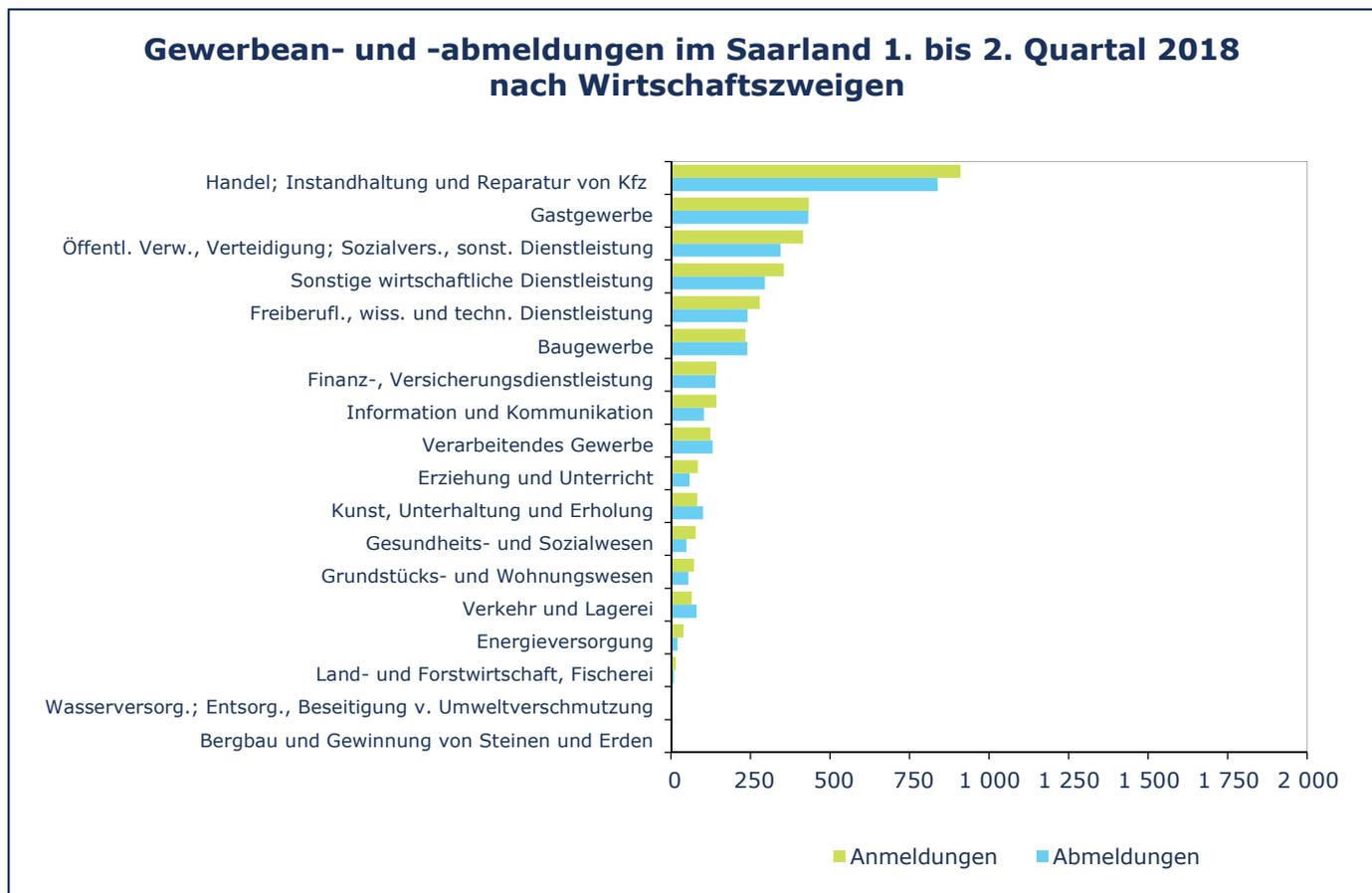


Statistische Berichte

Gewerbeanzeigen im Saarland 2. Quartal 2018



**DI 2 - vj 2/
2018**

**Ausgegeben
im Dezember
2018**



Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Erläuterungen zur Gewerbe- anzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3 475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBL. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbean-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer/-innen bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandels-gesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leitung Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch eine/-n Kleingewerbetreibende/-n, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der/die Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer/-innen. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürli-

chen Person oder eine juristische Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für

die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren **nicht** möglich.

1 Gewerbeanzeigen *) 2. Quartal 2018 nach Wirtschaftsbereichen

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2017 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2017 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2017 in %	Anzahl	Ver- änderung gegenüber 2. Vj. 2017 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7	- 30,0	7	- 30,0	4	- 20,0	3	- 25,0
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	- 100,0	-	- 100,0	-	X	-	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	51	- 5,6	37	- 15,9	40	- 32,2	30	- 38,8
D	Energieversorgung	23	4,5	19	11,8	8	60,0	6	50,0
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Besei- tigung von Umweltverschmutzung	2	X	2	X	-	- 100,0	-	- 100,0
F	Baugewerbe	109	- 2,7	93	4,5	112	- 5,1	99	- 1,0
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	410	- 3,8	354	- 3,8	387	2,4	335	3,7
H	Verkehr und Lagerei	26	-	20	- 13,0	35	-	30	-
I	Gastgewerbe	197	7,7	161	15,8	184	- 9,4	164	- 7,9
J	Information und Kommunikation	62	12,7	52	18,2	50	-	43	13,2
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	73	12,3	61	19,6	66	10,0	52	8,3
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	46	31,4	39	44,4	32	45,5	27	68,8
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	142	14,5	125	22,5	96	- 17,9	75	- 19,4
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	183	- 1,1	166	3,8	125	- 20,4	107	- 19,5
P	Erziehung und Unterricht	43	4,9	38	- 2,6	33	94,1	27	80,0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	39	39,3	33	32,0	15	- 25,0	14	- 17,6
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	46	-	38	- 13,6	42	10,5	33	- 10,8
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	205	29,7	172	22,9	146	36,4	117	30,0
A - S	Insgesamt	1 664	5,9	1 417	7,1	1 375	- 1,2	1 162	- 1,2
	Regionalverband Saarbrücken	625	14,5	544	14,5	519	- 0,4	447	-
	Merzig-Wadern	174	22,5	143	15,3	124	29,2	105	23,5
	Neunkirchen	199	- 7,4	174	- 5,4	170	- 11,0	144	- 12,2
	Saarlouis	298	- 6,6	248	- 1,6	275	- 5,5	233	- 1,7
	Saarpfalz-Kreis	239	0,8	199	0,5	189	1,1	146	- 1,4
	St. Wendel	129	15,2	109	21,1	98	- 7,5	87	- 8,4
	Insgesamt	1 664	5,9	1 417	7,1	1 375	- 1,2	1 162	- 1,2

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen*) 1. bis 2. Quartal 2018 nach Kreisen

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ -innen ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/ -innen ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	1 244	348	1 107	33,5	1 070	354	992	30,0
Merzig-Wadern	307	104	282	27,2	255	86	234	22,6
Neunkirchen	368	128	332	24,9	316	111	301	22,6
Saarlouis	612	182	545	27,8	544	191	519	26,5
Saarpfalz-Kreis	470	166	417	29,1	397	128	370	25,8
St. Wendel	254	80	224	25,5	218	73	208	23,7
Saarland	3 255	1 008	2 907	29,2	2 800	943	2 624	26,4

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder Ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 31.12.2017.

3 Gewerbeanzeigen*) von 2011 bis 2017 und in den Monaten Januar bis Juni 2018

Jahr - Halbjahr	Anmeldungen	darunter Betriebsgründungen	Abmeldungen	darunter Betriebsaufgaben
Anzahl				
2011	7 798	1 586	7 348	1 328
2012	7 264	1 442	6 923	1 286
2013	7 267	1 360	7 308	1 405
2014	7 107	1 341	6 932	1 239
2015	6 925	1 394	6 783	1 189
2016	6 209	1 094	5 676	976
2017	6 531	1 254	6 408	1 124
2018 Januar	745	144	730	126
Februar	475	84	479	106
März	598	141	560	118
April	640	129	508	92
Mai	532	119	427	67
Juni	492	89	440	67
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				
Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %				
2011	- 13,7	- 13,6	- 4,5	- 3,8
2012	- 6,8	- 9,1	- 5,8	- 3,2
2013	0,0	- 5,7	5,6	9,3
2014	- 2,2	- 1,4	- 5,1	- 11,8
2015	- 2,6	4,0	- 2,1	- 4,0
2016	- 3,6	- 13,7	- 5,7	- 5,9
2017	- 2,8	3,8	- 2,6	0,2
2018 Januar	6,6	6,7	3,5	- 0,8
Februar	- 4,4	3,7	2,8	32,5
März	- 12,7	7,6	- 3,1	25,5
April	27,7	30,3	19,0	46,0
Mai	5,8	6,3	- 13,6	- 16,3
Juni	- 13,2	- 10,1	- 6,6	- 8,2
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbebeanmeldungen *) 1. bis 2. Quartal 2018 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	15	15	15	-	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1	1	1	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	124	95	94	19	10	5
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	16	13	13	3	-	-
25	Herst. von Metallerzeugnissen	25	20	20	2	3	1
28	Maschinenbau	18	11	11	6	1	-
D	Energieversorgung	40	34	34	1	5	5
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	2	2	1	-	-	-
F	Baugewerbe	234	179	177	43	12	4
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	220	170	169	39	11	3
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	910	794	787	69	47	27
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	131	114	114	11	6	2
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	191	161	160	21	9	3
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	588	519	513	37	32	22
H	Verkehr und Lagerei	66	58	56	5	3	1
I	Gastgewerbe	434	332	332	5	97	91
55	Beherbergung	18	15	15	-	3	2
56	Gastronomie	416	317	317	5	94	89
J	Information und Kommunikation	143	117	116	25	1	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	76	59	58	16	1	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	143	114	114	28	1	1
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	73	58	58	14	1	1
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	280	240	240	33	7	4
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	355	323	322	26	6	2
P	Erziehung und Unterricht	85	73	73	8	4	2
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	78	68	66	9	1	1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	83	72	72	5	6	5
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.²⁾	416	351	349	52	13	9
A - S	Insgesamt	3 482	2 926	2 907	342	214	158

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen *) 1. bis 2. Quartal 2018 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	9	7	7	2	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	131	103	101	20	8	4
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	19	17	17	1	1	-
25	Herst. von Metallerzeugnissen	22	20	20	1	1	-
28	Maschinenbau	10	4	4	3	3	1
D	Energieversorgung	21	18	18	-	3	3
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	1	1	1	-	-	-
F	Baugewerbe	240	197	195	32	11	3
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	230	190	190	30	10	2
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	839	733	727	60	46	23
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	120	104	104	10	6	5
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	169	142	140	19	8	-
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	550	487	483	31	32	18
H	Verkehr und Lagerei	81	73	71	6	2	1
I	Gastgewerbe	432	373	372	6	53	46
55	Beherbergung	8	8	8	-	-	-
56	Gastronomie	424	365	364	6	53	46
J	Information und Kommunikation	104	87	85	15	2	1
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	50	38	36	10	2	1
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	140	106	106	27	7	1
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	55	43	41	12	-	-
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	241	187	186	50	4	1
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	296	259	256	30	7	3
P	Erziehung und Unterricht	59	50	50	7	2	1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	49	44	43	3	2	1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	101	86	86	12	3	1
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.²⁾	345	282	279	45	18	10
A - S	Insgesamt	3 144	2 649	2 624	327	168	99

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.